



## PRESSEMITTEILUNG

### **„Wirtschaftsverkehr bei den Planungen mitdenken“**

Baugewerbe zu den Herausforderungen der Berliner Verkehrsplanung

---

Berlin, 14.06.2023. Anlässlich der heutigen Sitzung des Verkehrsausschusses des Berliner Abgeordnetenhauses sagt Katarzyna Urbanczyk-Siwiek, Geschäftsführerin der Fachgemeinschaft Bau: „Berlin wird in den kommenden Jahren weiter wachsen. Das muss dringend bei der Planung und dem Bau der Infrastruktur mit bedacht und dem Wirtschaftsverkehr der nötige Platz eingeräumt werden.“

„Der Senat muss vorausschauend ausreichend Spielraum für sich wandelnde Wirtschaftsstrukturen mit geänderten Mobilitätsansprüchen einplanen. Dies gilt für alle Bereiche der Infrastruktur, sei es den flächendeckenden Breitbandausbau oder zukunftsfähige und mit Brandenburg gut verzahnte Netze für Schienen-, Straßen- und Radverkehr. Insbesondere Brücken dürfen nicht zu schmal geplant und gebaut werden“, fordert Katarzyna Urbanczyk-Siwiek.

Die Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. vertritt die Interessen der mittelständischen Bauwirtschaft in Berlin und Brandenburg. Sie betreut rund 900 Mitglieder und ist damit der größte Bauarbeitgeber- und Bauwirtschaftsverband in der Region. Weitere Informationen unter [www.fg-bau.de](http://www.fg-bau.de)

---

Pressesprecher:  
Thomas Herrschelmann  
Tel.: 030 / 86 00 04-57 | Mobil: 0151 / 422 670 76  
E-Mail: [herrschelmann@fg-bau.de](mailto:herrschelmann@fg-bau.de)